

# DisboPOX® W 477 AS 2K-EP-Versiegelung



Pigmentierte, wässrige 2K-EP-Versiegelung. Elektrostatisch leitfähig.

## Produktbeschreibung

Verwendungszweck	Für mineralische Bodenflächen im Innenbereich, mit geringer bis mittlerer mechanischer Belastung, in explosionsgefährdeten Bereichen gemäß TRGS 727 (Technische Regeln für Gefahrstoffe: Vermeidung von Zündgefahren infolge elektrostatischer Aufladungen).
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ wasserdampfdiffusionsfähig</li> <li>■ elektrostatisch leitfähig nach DIN EN 61340-4-1</li> <li>■ emissionsminimiert (AgBB-konform)</li> </ul>
Materialbasis	2K-Epoxydharz, wässrig
Farbtöne	<p>10 kg Kunststoff-Kombi-Gebinde:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ ca. RAL7023 (Betongrau)</li> <li>■ ca. RAL 7032 (Kieselgrau)</li> </ul> <p>Sonderfarbtöne auf Anfrage. Die in der Beschichtung enthaltenen schwarzen Kohlenstofffasern beeinflussen den Farbton des Materials. Besonders bei hellen und intensiven Farbtönen sind diese optisch wahrnehmbar.</p>
Glanzgrad	Glänzend
Lagerung	<p>Kühl, trocken und frostfrei. Die Temperatur der Komponenten soll beim Mischvorgang zwischen 15 °C und 25 °C liegen. Originalverschlossenes Gebinde mindestens 12 Monate lagerstabil.</p>
Technische Daten	<p>Erdableitwiderstand <math>RG \leq 10^6</math> Ohm gemäß DIN EN 61340-4-1 bzw. DIN EN 1081</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Dichte: ca. 1,4 g/m<sup>3</sup></li> <li>■ Trockenschichtdicke: ca. 35 µm/100 g/m<sup>2</sup></li> <li>■ Diffusionswiderstandszahl <math>\mu</math> (H<sub>2</sub>O): ca. 20.000</li> <li>■ Abrieb nach Taber (CS 10/1000 U/1000 g): ca. 66 mg/30 cm<sup>2</sup></li> </ul>

## Verarbeitung

Geeignete Untergründe	<p>Beton und Zementestrich sowie starre EP-Beschichtungen und Hartasphaltestriche im Innenbereich. Der Untergrund muss eben, trocken, tragfähig, formstabil, fest, frei von losen Teilen, Staub, Ölen, Fetten und sonstigen trennend wirkenden Substanzen sein. Die Oberflächenzugfestigkeit des Untergrundes muss im Mittel min. 1,5 N/mm<sup>2</sup> betragen. Der kleinste Einzelwert darf 1,0 N/mm<sup>2</sup> nicht unterschreiten. Die zulässige Restfeuchte beträgt bei Beton und Zementestrich maximal 4 CM-%. Hartasphaltestriche müssen mind. der Härteklasse IC 15 entsprechen.</p>
-----------------------	--



**Untergrundvorbereitung** Der Untergrund ist durch geeignete mechanische Verfahren, wie z.B. Kugelstrahlen oder Diamantschleiftechnik, vorzubereiten. Nicht ausreichend tragfähige Schichten und Verschmutzungen müssen entfernt werden. Poren und Lunker sind zu öffnen, der Untergrund muss eine feinraue Struktur aufweisen.

Bei Hartasphaltestrich muss der Zuschlagstoff nach der Vorbereitung zu mind. 75 % sichtbar sein. Starre EP-Beschichtungen gründlich reinigen und bis zum Weißbruch anschleifen bzw. matt strahlen.

**Materialzubereitung** Komponente A aufrühren. Komponente B der Komponente A zugeben, mit langsam laufendem Rührwerk (max. 400 U/min) intensiv mischen. Material in ein anderes Gefäß umfüllen (umtopfen) und nochmals gründlich mischen (nicht aus dem Liefergebinde verarbeiten).

**Mischungsverhältnis** Komponente A : Komponente B = 84 : 16 Gewichtsteile

**Auftragsverfahren** Mit kurzflooriger Rolle (z.B. Rotanyl Maler-Walze, 8 mm, Florhöhe: 11 mm, Fa. Rotaplast).

**Beschichtungsaufbau**

**Grundierung**  
Saugende Untergründe mit DisboPOX® W 443 oder DisboFLOOR® 420 E.MI PLUS grundieren. Hartasphalt mit DisboFLOOR® W 477 AS + 5 Gew.-% Wasser grundieren. Zur Egalisierung von Rautiefen kann eine Kratzspachtelung eingesetzt werden: Siehe Technische Information DisboFLOOR® 420 E.MI PLUS oder DisboPOX® W 453

**Verlegen der Erdungsanschlüsse**  
Auf zusammenhängenden Flächen mindestens 2 Erdungsanschlüsse vorsehen. In einem Umkreis von 10 m um den Erdungsanschluss ist eine ausreichende Ableitfähigkeit gewährleistet. Bei größeren Flächen darf der Abstand der Erdungsanschlüsse daher nicht mehr als 20 m betragen. Auf die erhärtete Grundierung/Kratzspachtelung DisboADD® 973 Kupferband (Länge ca. 50 cm) aufkleben. Wir empfehlen den Einsatz von die Leitkontaktpunkte aus dem DisboADD® 975 Leitset. Die Oberfläche des Kupferbandes muss mit einem mit DisboADD® 419 Reiniger/Verdünner befeuchteten Lappen gereinigt werden. Das Kupferband nach Abschluss der Beschichtungsarbeiten durch eine Elektrofachkraft an die Erdung anschließen lassen.

**Leitfähige Zwischenbeschichtung**  
Auf die Grundierung/Kratzspachtelung die Leitschicht DisboPOX® W 5022 WHG mit einer Walze auftragen.

Der Erdableitwiderstand darf nicht über  $5 \times 10^4$  Ohm liegen. Wir empfehlen eine Kontrollmessung vor dem Auftragen der nachfolgenden Schicht.

**Versiegelung**  
Schlussanstrich unverdünnt auftragen.

Verbrauch	<b>Grundierung</b>	
	DisboPOX® W 443	ca. 200 g/m <sup>2</sup>
	DisboFLOOR® 420 E.MI PLUS	ca. 400 g/m <sup>2</sup>
	<b>Leitschicht</b>	
	DisboPOX® W 5022 WHG	ca. 120 g/m <sup>2</sup>
	<b>Versiegelung</b>	
	DisboPOX® W 477 AS	ca. 200 g/m <sup>2</sup>

Exakte Verbrauchswerte sind am Objekt zu ermitteln.

**Verarbeitbarkeitsdauer** Bei 20 °C und 60% relativer Luftfeuchtigkeit ca. 90 Minuten. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern die Topfzeit.

**Verarbeitungsbedingungen** Die Werkstoff-, Umluft- und Untergrundtemperatur muss mindestens 10 °C betragen und darf 30 °C nicht überschreiten. Die relative Luftfeuchtigkeit darf 80 % nicht überschreiten. Die Untergrundtemperatur muss immer mindestens 3 °C über der Taupunkttemperatur liegen. Während der Trocknungsphase für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen, da durch das Verdunsten des enthaltenen Wassers die Luftfeuchtigkeit ansteigen kann. Zugluft vermeiden.

**Trocknung/Trockenzeit** Bei 20 °C und 60 % relativer Luftfeuchtigkeit nach ca. 16 Stunden begehbar, nach ca. 7 Tagen vollständig mechanisch und chemisch belastbar. Bei niedrigen Temperaturen entsprechend länger.

Während des Aushärtungsprozesses (ca. 24 Std. bei 20 °C) aufgetragenes Material vor Feuchtigkeit schützen, da sonst Oberflächenstörungen und Haftungsminderungen auftreten können.

**Werkzeugreinigung** sofort nach Gebrauch und bei längeren Arbeitsunterbrechungen mit Wasser.

## Hinweise

Auf zusammenhängenden Flächen nur Farbtöne einer Anfertigung (Charge) verwenden.

Farbtonveränderungen und Kreidungserscheinungen sind bei UV- und Witterungseinflüssen möglich. Das BFS-Merkblatt 25 ist zu beachten. Organische Farbstoffe (z.B. in Kaffee, Rotwein oder Blättern) sowie verschiedene Chemikalien (z.B. Desinfektionsmittel, Säuren u.a.) können zu Farbtonveränderungen führen.

Die DISBON Bautenschutz-Verarbeitungshinweise für Fußböden sind zu beachten.

Gutachten

auf Anfrage

Reinigung und Pflege

DISBON Reinigungs- und Pflegehinweise für Fußböden beachten.

Gefahrenhinweise/  
Sicherheitsratschläge  
(Stand bei Drucklegung)

**Nur für gewerbliche Verbraucher.**

*Komponente A:*

Verursacht schwere Augenschäden. Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen.

**Enthält:** Epoxidharz-Aminaddukt.

Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen. Für gewerbliche/industrielle Anwendungen.

*Komponente B:*

Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenreizung. Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Einatmen von Nebel oder Dampf vermeiden. Nach Gebrauch Haut gründlich waschen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Schutzhandschuhe/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. Verschüttete Mengen aufnehmen.

**Enthält:** Bis-propan, Bisphenol-F-Epoxidharz MG <700, p-tert-Butylphenyl-1-(2,3-epoxy)propylether. Für gewerbliche/industrielle Anwendungen.

**Hotline für Allergieanfragen:** 0800/1895000 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz).

Entsorgung

Materialreste: Grundmasse mit Härter aushärten lassen und als Farbabfälle entsorgen. Nicht ausgehärtete Produktreste und ungereinigte Verpackungen sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt

dieses Produktes (Kat. A/j): 140 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 10 g/l VOC.

Giscode

RE 20

Nähere Angaben

zu Gefahrenhinweisen/ Sicherheitsratschlägen: Siehe Sicherheitsdatenblätter.

CE-Kennzeichnung

EN 13813

Die EN 13813 "Estrichmörtel, Estrichmassen und Estriche – Estrichmörtel und Estrichmassen – Eigenschaften und Anforderungen" legt Anforderungen an Estrichmörtel fest, die für Fußbodenkonstruktionen in Innenräumen eingesetzt werden. Kunstharzbeschichtungen und -versiegelungen werden auch von dieser Norm erfasst.

Produkte, die der o.g. Norm entsprechen, sind mit dem CE-Kennzeichen zu versehen. Die Kennzeichnung erfolgt auf dem Gebinde sowie im Anhang der Leistungserklärung, die im Internet unter [www.disbon.de](http://www.disbon.de) abgerufen werden kann.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren technische Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.

Technischer Beratungsservice

Tel.: +49 6154 71-71710

Fax: +49 6154 71-71711

E-Mail: [kundenservicecenter@caparol.de](mailto:kundenservicecenter@caparol.de)

**Technische Information Nr. 477 · Stand: Juni 2025**

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf [www.disbon.de](http://www.disbon.de).